teilen spendet zukunft: Projektarbeit der kfb / Aktion Familienfasttag
Projekte, Projektauswahl und Mittelverwendung

🎯 Ziel: Stärkung lokaler Handlungskompetenz in Schwerpunktländern

Die katholische Frauenbewegung unterstützt seit 1958 Entwicklungsprojekte in Asien, Afrika und Südamerika. Dabei arbeitet sie mit lokalen Organisationen zusammen, die wissen, was vor Ort gebraucht wird. Ziel ist Menschen dabei zu unterstützen, ihr Leben selbst und nachhaltig zu verbessern.

🤝 Wie werden Projekte ausgewählt?

1. Projektanträge aus dem globalen Süden: Menschen vor Ort stellen Anträge für Projekte, die sie selbst planen und umsetzen möchten. In der Regel sind die Projekte auf mehrere Jahre ausgelegt.
2. Prüfung durch Expert:innen: Die katholische Frauenbewegung und die Dreikönigsaktion bedienen sich gemeinsamen Fachleuten in der ARGE Projekte. Diese prüfen die Anträge und beraten bei der Entscheidung.
3. Entscheidung im Familienfasttagskomite: Ein interdiözesanes Gremium aus haupt- und ehrenamtlichen Vertreterinnen der kfb entscheidet, welche Projekte tatsächlich finanziert werden.

💶 Wie kommt die Spende ins Projekt?

- Spenden kommen z. B. durch Suppenaktionen in den Pfarrgemeinden auf das Konto.
- Die Spenden werden nach Prüfung der Projektfortschritte in Raten ausbezahlt.
- Die widmungsgemäße Verwendung der Gelder wird regelmäßig kontrolliert, auch durch externe Prüfer:innen.

🌍 Was ist besonders wichtig bei der Projektarbeit?

1. Professionelle Projektpartner:innen: Es wird ausschließlich mit Organisationen gearbeitet, die registriert und fachlich kompetent sind. Sehr oft gibt es langjährige Partner:innenschaften und Kooperationen mit anderen entwicklungspolitisch tätigen Organisationen.
2. Effiziente Verwendung der Spenden: Durch die Zusammenarbeit von Dreikönigsaktion, katholischer Frauenbewegung und anderen unterstützenden Organisationen können Spenden noch effizienter eingesetzt werden. So können aus Projekten „Prozesse hin zu einem besseren Leben“ werden.
3. Langfristige Wirkung: Projekte laufen meist über mehrere Jahre, um nachhaltige Verbesserungen zu erreichen. Die kfb ist Bindeglied zwischen Spender:innen und Projektpartner:innen im globalen Süden.

💡 Wie wird kontrolliert?

- Laufende Begleitung: Die Projektfortschritte werden regelmäßig überprüft – auch durch Besuche vor Ort durch erfahrene Projekteferent:innen der ARGE Projekte.
- Abschluss-Evaluierung: Nach Projektende wird gemeinsam überprüft, ob die Ziele erreicht wurden. Die Erkenntnisse helfen bei zukünftigen Projekten.

🔁 Sicherheit & Transparenz

- Die Aktion Familienfasttag ist sich der großen Verantwortung bewusst, die gesammelten Spenden wirksam und zielgerichtet einzusetzen. Deshalb wird die Spendenabwicklung jährlich und unabhängig kontrolliert.
- Die Aktion Familienfasttag trägt das österreichische Spendengütesiegel und das garantiert Transparenz und Sicherheit bei der gesamten Spendenabwicklung. Der Anteil der Werbe- und Verwaltungskosten dafür ist generell mit maximal 30% begrenzt und liegt bei *teilen spendet zukunft* jährlich unter 20%. Im Jahresbericht werden alle wichtigen Daten zur Verfügung gestellt.
- Die Spenden sind steuerlich absetzbar (Registrierungsnummer: SO 1500).

📩 Bei Rückfragen zur Aktion Familienfasttag wenden Sie sich bitte gerne an uns:

Barbara Wendl, Referentin für Entwicklungszusammenarbeit & Pfarrbetreuung Aktion Familienfasttag
Katholische Frauenbewegung Steiermark, Bischofplatz 4, 8010 Graz
+43 316 8041-264 | +43 676 8742-2264 | barbara.wendl@graz-seckau.at | kfb.graz-seckau.at | www.teilen.at